Objekttyp:	TableOfContent
Zeitschrift:	Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Band (Jahr):	86 (1994)
Heft 1	

31.05.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

RUNDSCHAU

3

Impressum Nr. 1/1994

Herausgeber

Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Postfach 64, 3000 Bern 23

Redaktion

«Gewerkschaftliche Rundschau», **Ewald Ackermann** Postfach 64, 3000 Bern 23 Telefon 031 371 56 66 Telefax 031 371 08 37

Druck + Auflage

Bubenberg Druck- und Verlags-AG, Bern Auflage: 5000 Ex. Erscheint viermal jährlich

© Copyright für alle Beiträge (soweit nicht anderes angegeben): Redaktion «Gewerkschaftliche Rundschau».

Nachdruck nur mit vorheriger Genehmigung der Redaktion und mit Quellenangabe gestattet. Die Beiträge der AutorInnen geben

nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

Keine Gewähr für unverlangte Einsendungen. Leserbriefe bitte kurz fassen.

Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind zu richten

Administration «Gewerkschaftliche Rundschau» Postfach 64, 3000 Bern 23.

Jahresabonnement Fr. 31.-, für Mitglieder der dem SGB angeschlossenen Verbände Fr. 17.-, Ausland Fr. 31.-, Einzelheft Fr. 9.-. Bitte bei Adressänderungen die Nummer auf der Adressetikette an-

Rundschau-Editorial

Kombatanz: ein zu stärkendes Mittel, wenn wir nicht in die Zahnräder der Moderne geraten wollen.

Thema: Kombatanz und Mobilisierungskraft der Gewerkschaften

Kombatanz geht heute primär von den Unternehmern aus. Dagegen ist gewerkschaftlicher Widerstand angesagt. Die GBI hat ihn angepackt. Von Hans Schäppi

Wie weckt man Kombatanz in der Praxis? - Nur auf dem Feld, nur mit den Betroffenen selbst! Interview mit Jean Kunz

8 Die Strategie des SEV muss auf die direkte Demokratie zielen, somit auch auf eine klare Information darüber, was alles auf dem Spiel steht. Von Michel Béguelin

Mehr Mitbestimmung in einen innovativen GAV, an dem - eigentlich auch die Arbeitgeber interessiert sein müssten! Von Beda Moor

13 Leicht ist es nicht, im öffentlichen, der Sparwut ausgelieferten Sektor Kampfbereitschaft aufzubauen. Wohl aber unablässig. Von Lola Rens

15 Weil die Schmerzgrenze erreicht ist, werden die Mitglieder der graphischen Gewerkschaften für einen guten GAV kämpfen.

Interview mit Max Engel und Hans Kern

Die Stärke des SGB hängt auch davon ab, wie glaubwürdig und einheitlich er die Macht von 440 000 Mitgliedern ins Feld führen kann. Von Pietro Cavadini

19

20

24

26

bien cuit

Die Arbeitszeitverkürzung ist anzupacken - warum nicht mit einem Bonus?

Von Hans-Jakob Mosimann

Nachspeise

Nochmals Krise und Kombatanz: Vier «Externe» beurteilen gewerkschaftliches Verhalten.

Die kurze Rundschau

25 Die internationale Rundschau

Literatur-Rundschau

Titelbild: Interfoto

M IN R